

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

99 (10.4.1907) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 99. Zweites Blatt. Mittwoch, den 10. April (folgt ein drittes Blatt.) 1907.

Großh. Kunstgewerbemuseum

(Westendstraße 81).

Sonder-Ausstellung:

Münzen und Medaillen des badischen Fürstenhauses, bad. Städte, Standesherrn, Privatpersonen, Landschaften etc. aus dem Besitz von Herrn Franz Weil hier;
Nachbildungen des Silberfundes und des Fundes Bernay aus der Fabrik von Christoffe & Cie. hier;
2 Glasgemälde, entworfen und ausgeführt von Fräulein Alara Hesse hier.
Unentgeltlich geöffnet Werktags (ausschließlich Montag und Samstag) von 10 bis 1 Uhr und bis 4 Uhr, Sonntags von 11 bis 1 Uhr und 2 bis 4 Uhr.

Festhalle Karlsruhe.

Mittwoch, den 10. April 1907

Sechstes Abonnements-Konzert

des

Großh. Hoforchesters.

Solistin: Frl. Mary Münchhoff (Sopran), Berlin.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Alfred Lorentz.

PROGRAMM.

1. Ouverture zu „Oberon“ C. M. v. Weber.
2. Rezitativ und Arie aus „L'Allegro il penseroso ed il moderato“ G. F. Händel.
(Frl. Münchhoff).
3. Humoreske, op. 15 (zum erstenmal) Karl v. Kaskel.
4. Der Hirt auf dem Felsen, op. 129 Frz. Schubert.
(Frl. Münchhoff).
5. Symphonie in C-Dur Frz. Schubert.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Eröffnung der Kassen 7 Uhr. Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Einzelpreise: Mk. 5.—, 4.50, 3.50, 3.—, 2.50, 2.—, 1.50.

Eintrittskarten für alle Plätze sind zu haben in der Hofmusikalienhandlung des Herrn Hugo Kuntz und an den Abendkassen; für nicht numerierte Plätze auch in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert, Fritz Müller und beim Stadtgarten-Einnehmer.

Generalprobe: Mittwoch, den 10. April, vormittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Hierzu Karten à Mk. 1.50.

A.-G. Drahtseilbahn Durlach-Turmberg.

Aktiva. Bilanz-Konto auf 31. Dezember 1906. Passiva.

	M.	ℳ		M.	ℳ
An Immobilien-Konto	98 600	—	Für Aktienkapital-Konto	105 000	—
„ Maschinen-Konto	33 000	—	„ Hypotheken-Konto	24 000	—
„ Mobilien- und Utensilien-Konto	840	23	„ Beamten-Kautions-Konto	1 100	—
„ Bahnmateriale-Konto	611	50	„ Reservefond-Konto	4 900	—
„ Brenn- u. Schmiermaterial-Konto	45	—	„ Spezialreservefond-Konto	6 400	—
„ Kautions-Konto	1 000	—	„ Umbau-Konto	641	13
„ Effekten-Konto	400	—	„ Dividenden-Konto	440	—
„ Cassa-Konto	77	15	„ Gewinn- und Verlust-Konto	2 258	87
„ Turm-Konto (Bau)	970	91			
„ Fahrkartensteuer-Konto	1	55			
„ Debitoren-Konti	9 198	66			
	144 740	—		144 740	—

Soll. Gewinn- u. Verlust-Konto auf 31. Dezember 1906. Haben.

	M.	ℳ		M.	ℳ
An Betriebskosten-Konto	5 598	65	Für Betriebs-Einnahmen-Konto	8 414	50
„ Hypotheken-Zins-Konto	882	50	„ Zinsen- und Gefälle-Konto	425	52
„ Reservefonds-Konti	700	—			
„ Abschreibungen	1 558	87			
	8 840	02		8 840	02

Durlach, den 31. Dezember 1906.

Der Aufsichtsrat:
J. F. Leuzler.

Der Vorstand:
G. Lichtenauer.

Wohnungen zu vermieten.

— Douglasstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
— Karlstraße 76 ist im Hinterhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.
*3.2. Schützenstraße 49 ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 167,

4 Treppen, ist eine geräumige, neu hergerichtete 3-4 Zimmer-Wohnung mit allem Zubehör per 1. Juli an ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer
J. Reutlinger.

Bürklinstraße 6

ist eine 4 Zimmer-Wohnung mit Mansarde und allem Zubehör in ruhigem Hause per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Edelsheimstr. 5, nächst der Parkstraße,

sind 4 Zimmer mit Bad,
5 „ „ „ „
6 „ „ „ „

auf sofort oder später zu vermieten.

4 Zimmerwohnung zu vermieten.

Putzstraße 26 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Erker und Terrasse von 4 Zimmern, Küche, Mädchenzimmer, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher usw. auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Stefanienstraße 19 im Bureau. 3.3.

Helmholzstraße 7

ist per 1. Juli

die hochherrschastliche Wohnung

(2 Treppen hoch), bestehend in 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellern etc., sowie 1 Treppe höher

3 große, helle Räume

(bisher Bureau des Großh. Herrn Landeskommissärs), mit Zentralheizung und Glasabfluß versehen, zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Leopoldstraße 42

ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer samt Zubehör, auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock. Daselbst sind eine Speisezimmerlampe (vier Flammen) und ein großer Puppenportwagen billig zu verkaufen.

Zu vermieten:

Humboldtstraße 29, 4. Stock, 3 Zimmer nebst Zubehör sofort;
Kornblumenstraße 2, 1. Stock, 4 Zimmer, Bad und Zubehör, auf 1. Juli;
Maientstraße 13, 1. Stock, Laden mit 2 Zimmern und Zubehör sofort;
Karl-Wilhelmstraße 32, 2. Stock, 5 Zimmer, Bad und Zubehör sofort.
Karl Nagel, Kontursverwalter,
Kaiserstraße 150, 4. Stock.

Bitte.

3.3. In der Arbeiterkolonie **Ankenbusch** macht sich wieder der Mangel an Kleidungsstücken aller Art — Röcke, Joppen, Hosen, Westen, Hemden, Unterhosen, Socken und besonders an **Schuhwerk** — fühlbar. Wir richten deshalb beim Wechsel der Jahreszeit an die Herren Vertrauensmänner und Freunde des Vereins die herzliche Bitte, wieder Sammlungen der genannten Bekleidungsstücke gütigst veranstalten zu wollen. Die Sammlungen wollen entweder an Hausvater **Wernig** in Ankenbusch — Post und Station Dürheim — oder an die Zentralsammelstelle in Karlsruhe, Sofienstraße 25, eingeschickt werden. Etwaige Gaben an Geld, die gleichfalls recht erwünscht sind, wollen an unsere Vereinskasse in Karlsruhe, Sofienstraße 25, gütigst abgeführt werden.

Karlsruhe, im März 1907.

Der Ausschuss
des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogtum Baden.

Aufruf!

2.1. Die **Karlsruher Ortsgruppe des Alldeutschen Verbandes** hält die Zeit für gekommen, um ihre Aufklärungsstätigkeit in erweitertem Maßstab wieder aufzunehmen. Dazu sind aber größere Mittel erforderlich, als uns augenblicklich zu Gebote stehen, und darum wenden wir uns an alle **Deutschgefinnten** mit der Bitte, unserm Verband beizutreten und einen Beitrag zu zeichnen. Der Mindestbeitrag für ein Mitglied ist jährlich 3 M., doch haben wir nicht wenige Mitglieder, die freiwillig höhere Beiträge gezeichnet haben.

Von der Zahl der neu eintretenden Mitglieder hängt es ab, ob wir wie bisher unsere Tätigkeit auf die **Stadt Karlsruhe** beschränken müssen, oder ob wir hinaus gehen können **auf das Land**, um durch **Lichtbildervorträge** unsere Mitglieder für das zu begeistern, was deutscher Geist und deutsche Kraft in Jahrhunderten geschaffen haben, und sie empfänglich zu machen für den Gedanken werktätiger Mithilfe an der Zusammenfassung der zerstreut wirkenden Kräfte.

Bei den letzten Reichstagswahlen haben unsere ländlichen Mitbürger, einerlei ob liberal oder konservativ, so stramm den **nationalen** Gedanken festgehalten, daß sie die größte Hochachtung verdienen. Es wäre unser Wunsch, ihnen durch unsere Veranstaltungen zugleich eine **Anerkennung** zu erweisen. Wir möchten gerne haben, daß nicht mehr gesagt werden könne, man käme nur zu ihnen hinaus, wenn Wahlen in Sicht sind. Nein, ununterbrochen sollen sie mit uns in Verbindung bleiben. Auf die **kulturelle Bedeutung** von Lichtbildervorträgen auf dem Lande brauchen wir nur hinzuweisen.

Der Alldeutsche Verband dient **keiner Partei** und macht keiner Partei Wettbewerb. Unsere Tätigkeit wird mittelbar **allen Parteien** zu Gute kommen, die sich mit ihren Bestrebungen auf **nationalem** Boden bewegen. Darum richten wir unseren Aufruf zum Beitritt an Angehörige **aller Parteien ohne Unterschied**.

Beitrittserklärungen mit Angabe des freiwillig zu leistenden Jahresbeitrags wollen an eines der unterzeichneten **Vorstandsmitglieder** gerichtet werden.

Karlsruhe, April 1907.

Der Vorstand der Ortsgruppe Karlsruhe des Alldeutschen Verbandes.

Professor **Dr. Helbing**, 1. Vorsitzender, Sonntagstraße 3; **Verwalter Fellmeth**, II. Vorsitzender, Vorholzstraße 20; **Aug. Pecht**, Bankier, Schatzmeister, Marktgrafenstraße 51; **Felsenbech**, Revident, Schriftführer, Noanstraße 12; **Dr. Otto Ammon**, Privatmann, Hirschstraße 114; **Beuchert**, Privatmann, Hirschstraße 15; **Dr. Voesser**, Studienrat, Bunsenstraße 6; **Fisch**, Privatmann, Westendstraße 24; **Rud. Meck**, Architekt, Sofienstraße 37; **Dr. L. Schneider**, Rechtsanwalt, Hebelstraße 23; **Zhiergarten**, Buchdruckereibesitzer, Lammstraße 1 b.

3.2.

Aufruf.

Die Nachrichten aus Rumänien, welche uns durch unsere Abgesandten und aus besten rumänischen Quellen zugehen, lassen auf das Klarste erkennen, daß über unsere dortigen Glaubensgenossen ein außerordentlich schweres, vor allem wirtschaftliches Unglück hereingebrochen ist. Tausende von Familien büßten ihre gesamte Habe ein und sind heute landflüchtige Bettler.

Wir wenden uns an alle edlen Menschenfreunde mit der Bitte, uns reichliche Spenden zur Abhilfe der dringendsten Not zur Verfügung zu stellen.

Hilfsverein der Deutschen Juden.

James Simon, Berlin, Rabbiner **Dr. M. Korobik**, Frankfurt a. M., Generalkonsul **Eugen Landau**, Berlin, Stadtrat **Magnus**, Königsberg i. P., **Dr. Paul Nathan**, Berlin.

Das unterzeichnete Lokalkomitee des Hilfsvereins bittet dringend um gütige Spenden. Zu deren Annahme sind alle Unterzeichneten bereit; ebenso die Bankhäuser

Veit L. Gomburger, Straus & Comp.,

Das Lokalkomitee:

E. Adler, Rabbiner **Dr. Appel**, Abraham Firsch, Bankier **F. Gomburger**, Geheimer Regierungsrat, **Dr. Mayer**, Synagogenvorstand **Sam. Schumann**, Abr. L. Stern, Bankier **M. A. Straus**, Fabrikant **Emil Weiß**.

Etllingerstraße 29

ist eine herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer mit reichlichem Zubehör und Gartenanteil, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen baselbst im 2. Stock.

Bachstraße 69

ist im 3. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung per sofort oder später zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

— **Dorkstraße 3**, in ruhigem Hause, ist eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Balkon, Veranda, Speisekammer, eingerichteten Bad sofort zu vermieten.

2 Zimmerwohnung.

— **Hübschstraße 32** ist eine schöne 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 107, 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Der 4. Stock des Vorderhauses Kaiserstraße 58, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Maniarbe, Keller nebst Zugehör, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres baselbst im Laden.

Wohnungen

von 3 und 5 Zimmern sind **Nelkenstraße 18** und **19** per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Goethestraße 27**, 1. Stock oder Bureau.

Sofort

event. auf 1. Juli ist **Kaiserstrasse 209**, 2 Treppen, die parkettierte **7 Zimmerwohnung** mit Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe.

Kaiserstraße 199

ist der 5. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche und Keller, event. auch geteilt, an ruhige Familie billig zu vermieten.

Näheres Auskunft im **Engros-Geschäft** im Seitenbau.

Marktgrafenstraße 43,

2. Stock, Seitenbau, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Juli zu vermieten.

Eine schöne 4 Zimmerwohnung

ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres **Rheinstraße 12**.

Herrschaftliche Wohnung (Hochparterre).

aufs beste ausgestattet und mit reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten.

Kaiser-Allee 137, 9 Zimmer enthaltend. Zu erfragen baselbst im **Vaugeschäftsbureau** oder bei **Herrn Kornsand**, Kaiserstraße 56.

Zu vermieten.

In der **Kaiser-Passage** ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung (Manjarden mit geraden Wänden), bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten; außerdem eine solche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller. Näheres **Kaiser-Passage 28 II**, Bureau.

Herrschaftswohnung.

— **Edle Wendi- und Schubertstraße** ist eine hochelegante Wohnung im 2. Stock von 7-10 Zimmern oder mehr, mit Warmwasserheizung, elektrischem Licht nebst reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Einzusehen baselbst von 10 bis 12 und 2-5 Uhr. Näheres **Goethestraße 27**.

8 Zimmerwohnung.

2. Stock, nächst **Kaiserstraße**, in Herrenstraße gelegen, auf Juli vermietbar. Zu erfragen **Büchsenstraße 6 II**.

Einzimmerwohnung.

Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen **Durlacher Allee 22 IV** links.

Wohnung zu vermieten.

— **Sofienstraße 95** ist der 2. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer etc., mit reichlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

— **Karlstraße 64** (Eckhaus) ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 7 großen Zimmern samt reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Gutenbergstraße

sind zwei 3 Zimmerwohnungen per sogleich oder später zu vermieten;

Nelkenstraße

ist eine Wohnung von 2 Zimmern per sogleich zu vermieten. Näheres **Sofienstraße 186**.

Körnerstraße 16

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf 1. Mai oder später preiswürdig zu vermieten. Näheres baselbst.

Laden

auf sogleich billig zu vermieten. Zu erfragen **Friedrichsplatz 4**, drei Treppen rechts.

Laden.

— **Marktgrafenstraße 16** ist ein Laden, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, sofort zu vermieten. Näheres bei **Ph. Schwab** im 3. Stock rechts.

Drogerie- und Kolonialwaren-Geschäft zu vermieten.

2.2. Großer Laden mit 5 Zimmerwohnung, alle Besten- und Sofienstraße, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

Al. Fabrikgeb.,

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei Kornsand, Kaiserstraße 56.

Werkstätte mit Wohnung.

Rheinstraße 12 ist im Seitenbau eine kleine Werkstätte nebst 2 Zimmerwohnung alsbald zu vermieten.

Werkstätte

und Magazin, ca. 50 bzw. 35 qm groß, mit elektrischer Kraft, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 22 im Laden.

Werkstätte.

Gottesauerstraße 18 ist eine Werkstätte, auch als Magazin geeignet, zu vermieten. Näheres parterre.

Ca. 450 qm Lagerraum

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sogleich zu vermieten. Näheres im Bureau Sofienstraße 76.

Lagerplatz

hinter der Brauerei Kammerer, in der Schwindtstraße, ca. 450 qm groß, eingezäunt, per sofort zu vermieten. Näheres Neudenbacherstraße 6 I.

Größeres Gelände

(früher Zimmerplatz) zu verpachten. Näheres Kaiserstr. 37. *3.3.

Douglasstraße 24

(neues Haus) sind ca. 200 qm helle Keller im ganzen oder geteilt alsbald zu vermieten. Näheres Karlstraße 13 im Laden oder Amalienstraße 24 im Baubureau.

Wohnungs-Gesuch.

Im nordwestlichen Stadtteile, diesseits Blücherstraße, wird auf 1. August eine Wohnung von 7 Zimmern gesucht. Offerten mit Grundriß und Preisangabe unter Nr. 2399 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Parterre gesucht.

4.3. Eine Parterrewohnung, 4-6 Zimmer, in nur besserem Hause in ruhiger Straße (mit Einfahrt bevorzugt) wird von kleiner, ordnungsliebender Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2418 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Hirschstraße 74, parterre, ist ein schön möbliertes, preiswertes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

Waldstraße 93 ist im 2. Stod ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten.

2.2. Ein bis zwei schöne, helle Mansarden, hinter Glasverschluß, sind sofort an durchaus solide Person zu vermieten: Amalienstraße 83, 3. Stod.

Hirschstraße 10, 2. Stod, sind 2 sehr freundlich möblierte Zimmer, das eine auf sofort mit Frühstück für 20 M., das andere mit Schreibtisch und Frühstück für 30 M. auf 1. Mai zu vermieten. *5.1.

Ein Balkonzimmer

(Salon und Schlafzimmer) sind ummöbliert zu vermieten: Kaiserstraße 233. Näheres daselbst im Blumenladen.

Parterrezimmer,

sehr schönes, gut möbliert, sofort oder später zu vermieten bei A. Vanscher, Lenzstraße 13.

Mansardenzimmer,

ummöbliert, zu vermieten: Akademiestraße 29 I.

Karlstraße 76,

parterre, ist bei ruhiger Familie ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

Hirschstraße 25

ist ein gut möbliertes, großes Mansardenzimmer auf 1. Mai an soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

Pension.

Westendstraße 63, 2 Treppen hoch, ist ein sehr schön möbliertes Balkonzimmer mit vollkommener, sehr guter Pension zu vermieten.

Angenehme Pension, schönes Zimmer mit freier Aussicht, findet geb. Dame: Hirschstraße 109 II.

Pension Baer,

4 Seminarstraße 4. Zimmer mit und ohne Pension.

Pension Fecht,

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.



Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt

August Schmitt

Leffingstr. 3a. Telefon 2117.

Für Geldgeber kostenfrei.

Auf Restkaufschilling

oder gut gesicherte III. Hypothek sind 10 000 bis 15 000 Mark auszuliehen. Offerten unter Nr. 2491 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Darlehen aller Art, größere und kleinere, werden vermittelt unter günstigen Bedingungen. Näheres unter Offertennummer 352 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Für Kapitalisten.

Wir offerieren prima Schuldscheine unter Bürgschaft erstklassiger Gesellschaften mit garantierter 5%iger Verzinsung. Beste und solideste Kapitalanlage. Offerten erbeten an

Karl Winnewisser, Finanzierungen - Seubertstraße 6.

30 000 - 33 000 Mark

werden als I. Hypothek auf ein neu erbautes Anwesen von pünktlichem Zinszahler zu 4% auf 1. Juni oder später aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 2517 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Dienst-Anträge.

*3.3. Gesucht wird per sofort oder 15. April ein jüngeres, braves, fleißiges Mädchen, nicht über 18 Jahre alt, zu kleiner Familie. Zu erfragen Luisenstraße 44, 1. Stod, von nachmittags 2 Uhr ab.

3.2. Zu zwei Damen wird ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeiten versteht und gute Zeugnisse besitzt. Eintritt auf 15. April. Näheres Leopoldstraße 86 im 2. Stod.

*2.2. Per sofort oder 15. April wird ein jüngeres Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht: Leffingstraße 11 im 3. Stod.

R. Jüngere, einfache Mädchen, welche sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen und Liebe zu Kindern haben, finden gute Stellen durch Frau Reiber, Bahnhofstr. 4, nächst der Nowack-Anlage. 2.2.

Tüchtige Buchhalterin

mit schöner Handschrift findet wöchentlich einige Tage Anstellung. Selbstgeschriebene Offerten sind unter Nr. 2508 an das Kontor des Tagblattes einzuliefern. 2.2.

Kleidermacherinnen

und Lehrmädchen können sofort eintreten: Zähringerstraße 33a im 4. Stod links. *3.3.

Büglerinnen, Lehrmädchen

gegen sofortige Bezahlung gesucht.

Dampf-Waschanstalt A. Pföhner.

Ordentliches Mädchen,

welches selbständig kochen kann und die übrigen Hausarbeiten mit übernimmt, findet Stellung auf 15. April: Erbprinzenstraße 24 im 2. Stod (obere Glocke läuten).

Mädchen-Gesuch.

4.4. Ein ehrliches Mädchen findet bei guter Bezahlung sofort Stelle: Sofienstraße 85, parterre.

Braves Mädchen,

welches selbständig kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, findet gut bezahlte Stelle. Näheres Menbelssohnplatz 3, 3. Stod.

2.2. Ein Mädchen,

welches alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird gesucht: Waldhornstraße 22.

15-17 Mark bekommt

monatlich ein Mädchen, das nur 2 Zimmer zu reinigen und wenig Hausarbeit zu übernehmen hat. Näheres Waldhornstraße 10, Forstblum. *3.3.

Mädchen-Gesuch.

*3.2. Ein ordentliches Mädchen wird auf sofort zu kleiner Familie in Dienst gesucht: Schützenstraße 73, parterre.

Tüchtige Monatsfrau

für einige Stunden im Tag gesucht. Näheres Menbelssohnplatz 3, 3. Stod. 2.2.

3.3. Ich suche per sofort einen tüchtigen, soliden

Elektromonteur,

gelernter Maschinenschlosser, für Licht- und Kraftanlagen bei hohem Lohn.

Zeugnisabschriften erbeten an

G. A. Köffler, Maschinenfabrik, Biorzheim.

Mechaniker-Lehrling

kann sofort eintreten bei

*2.2. G. Butsch, Adlerstraße 8.

Lehrlings-Gesuch.

Auf meinem kaufm. Bureau ist auf sogleich für einen jungen Mann aus guter Familie eine Lehrstelle zu besetzen. Es wird sofort Vergütung gewährt, die bei entsprechenden Leistungen nach einem Jahr erhöht wird. Bewerber mit dem Einj.-Berechtigungsschein werden bevorzugt.

Friedrich Geisendörfer,

Eduard Meyers Nachfolger, Ofen- und Tontwarenfabrik, Erbprinzenstraße 8 und Buchenweg 3.

Malerlehrling

bei sofortiger Vergütung gesucht bei F. Schneider, Yorkstraße 5.

2.2. **Fuhrknecht** kann sofort eintreten: Rheinbahnstraße 8, 2. Stod.

Buchhalter

bilanzförmig, perfekt mit sämtlichen Buchhaltungssystemen und allen vorkommenden Bureauarbeiten, im Wechselrecht, Mahn- und Klagewesen durchaus erfahren, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, mit reichen praktischen, vielseitigen Erfahrungen, sucht, gestützt auf prima Zeugnisse und Referenzen, Stellung. Gest. Offerten unter Nr. 2500 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Jüngerer Bursche

für leichte Beschäftigung gesucht.
Vorstellung von 11—12 Uhr.

*2.1.

Hermann Tietz.

Büglerinnen, Hilfsarbeiterinnen, Näherinnen,

sowie

Mädchen,

welche das Bügeln erlernen wollen, finden sofort dauernde Stellung.

Färberei Printz, A.-G.,

65 Ettlingerstraße 65.

Muskunstei Bürgel,

Karlsruhe, Steinstraße 31.

Granitarbeiten.

Sämtliche Bauarbeiten in Schwarzwald-Granit werden ausgeführt von

Heinrich Kromer, Granitgeschäft,
Karls-Wilhelmstraße 45.

Bettfedern jeder Art

werden unter Garantie gereinigt und wie neu aufgefrischt im Tapeziergeschäft von

Wilhelm Ruf, Karlsruhe-Mühlburg,
Dampf-Bettfedern-Reinigung,
Sedanstraße 6, Haltestelle der Straßenbahn.
Abholung und Rücklieferung frei Wohnung.

Damenhüte

werden chic und elegant garniert, ältere Hüte modernisiert. Reiches Lager in modernen Out-façons und sämtlichen Dekorationsartikeln. Billige Preise: Herrenstraße 48 II. 17.8.

Billiger Gelegenheitskauf.

Planino, kreuzförmig, Eisenrahmen, Nußbaum, Doppelleuchter, sehr gut erhalten, schöner Ton, billig abzugeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Billig zu verkaufen:

2 Ladentischen, 2,50 und 1,70 m lang, verschiedene Ladengehelle, 1 dreiarmer großer Gaslüster, Auerdrenner, 3 Stiel-Ladensfenster: Beleuchtung, Auerdrenner. Näheres Kaiserstraße 36 III. 4.4.

Kontrollkasse,

wenig gebraucht, Neuwert 1850 M., ist für 600 M. abzugeben.

Georg Mappes, Karlsruhe,
Karls-Friedrichstraße 20.

5.4.

Günstige

Kaufgelegenheit

einer kompletten

Ausstattung

bestehend in 3 besseren, im modernen Stil neu angefertigten Zimmereinrichtungen.

Schlafzimmer,

hell, nußbaumpoliert:

2 Bettlatten, 1 großer, 2-türiger Spiegelschrank, 1 große Waschkommode mit Toiletten-Aussatz, 2 Nachttische, 2 Stühle, sonst 480 M., jetzt nur **400 Mark.**

Wohn- und Esszimmer

in eichen angeführt:

1 modernes Buffet, 1 Ausziehtisch, 6 Rohrlehnstühle, 1 Serviertisch, 1 Arbeitstisch, 1 Umbau mit Spiegel und Divan, mit modernem Moquettebezug, sonst 640 M., jetzt **520 Mark.**

Salon

in dunkel mahagonipoliert, moderne, reiche Façon:

1 Umbau mit Spiegel, Plüschsofa mit 2 Fauteuils, 1 Salonstühlchen, 1 Sofa, 1 Schreibstisch, 2 Salonstühlchen, sonst 650 M., jetzt nur **680 Mark.**

Dieselben werden von einem besseren Möbelgeschäft umständehalber abgegeben.

Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Wichtig für Brautleute!

Bitte deshalb nicht zu übersehen.

Komplette engl. Schlafzimmer, hell, Nußbaum poliert, innen eichen, in großer Auswahl von Mf. 250.— an, sowie alle sonstigen Polster- und Kastenmöbel in jeder Ausführung zu den niedrigsten Preisen im Möbel- und Betten-geschäft von

Ludw. Seiter, Waldstraße 7.

Kinderwagen.

*2.2. Ein noch fast neuer Kinderliegewagen billig zu verkaufen. Zu erfragen Eulstraße 84 I.

Ein Schraubstock mit Band

sowie verschiedenes Schlosserhandwerkzeug und 2 gut erhaltene Akkumulatoren, à 25 A. S. O. billig abzugeben. Zu erfragen Sofienstraße 152, Laden.

Für Möbelfabriken u. Holzhandlungen.

*4.8. Habe 8—10 Wagon schöne Kiefernholz (Nichtenholz) in allen Stärken preiswert abzugeben.

G. Thum, Holzhändler,
Singen a. S.

3 Ständen

Zilder-Sauerkraut,

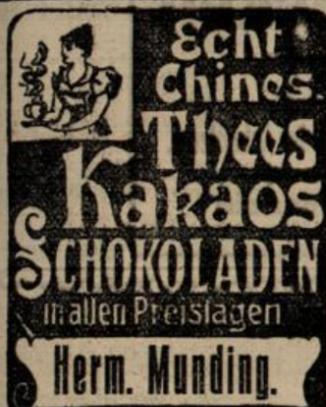
selbst eingeschnittenes, zum Selbstkostenpreis abzugeben:

Holzwarth, Mühlburg,
Rheinstraße 38.

Zu kaufen gesucht.

*2.2. Gut erhaltener, eichener Ausziehtisch und eine Kommode zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2511 an das Kontor des Tagblattes erbeten. [4]

- Taunus-Brunnen
 vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
 Billigste und angenehmste Erfrischung.
 Hauptdepot: Cillis & Co., Hoflieferanten,
 Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.



➔ Bis auf weiteres gewähre

10% Rabatt
 auf hochfeine gebrannte

☐ Kaffees. ☐

10% Rabatt
 auf echt chinesischen

☐ Thee ☐

neuester Ernte, lose und in Packungen.

10% Rabatt
 auf

**Gemüse- und
 Früchte-Konserven**

Bernh. Krauz,

Werderplatz 37, Ludwigplatz 65,
 Kaiserstrasse 38, Uhlandstrasse 21.
 Telephon 484. Telephon 2374.

**Garderobenschränke,
 Küchenmöbel
 und Vorplatzmöbel**

in größter Auswahl und
 zu billigsten Preisen.

Cazarus Bär wwe.,
 Möbelmagazin,
 Zirkel 3.
 Telephon 1925.

**Damen- und
 Kinder-Strümpfe**

in größter Wahl bietet

Rudolf Pieler,
 Kaiserstrasse 153.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich im
 Anfertigen von 5.8.

Betten, Polstermöbeln,
 Aufmachen
 von Stores und Vorhängen
 und

Legen von Linoleum.

Reparaturen werden gut bei
 reellster Bedienung ausgeführt von

Alb. Däggelmann,
 Tapezier und Dekorateur,
 Akademiestrasse 30.

Gegen Abzahlung

liefert die unterzeichnete Firma

**Flügel, Pianino
 oder Harmonium**

zum Kaufpreis	gegen monatl. Rate
von M. 400	von M. 10.—
" M. 500	" M. 13.50
" M. 600	" M. 16.—
" M. 700	" M. 20.—
" M. 800	" M. 22.50

usw.

Auf Grund dieser neugeschaffenen, sich
 einer steigenden Beliebtheit erfreuenden Ein-
 richtung offeriert die unterzeichnete Firma zum
 Originalpreis der Fabrikdetailisten

ohne Aufschlag

die Fabrikate I. Rangs von

**Berdux, Feurich, Rud. Ibach Sohn,
 Kalm, „Schiedmayer, Pianofortefabr.“**

sowie eigenes Erzeugnis (**Ohnimus-Piano**),
 neben einer Reihe der besten Mittel- und billigen
 Fabrikate von 500 Mk. an,

**Harmoniums von Hofberg, Hinkel,
 Schiedmayer etc.**

Rabatt bei Barzahlung.

Prospekt auf Wunsch gratis und frei.

H. Maurer,

Grossherzogl. Hoflieferant.

**Piano- und Harmonium-Magazin,
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.**

Uhren-Spezialgeschäft
 von 64.

Franz Pecher,

Hof-Uhrmacher,
 Kaiserstrasse 76, am Marktplatz.

Eigene Werkstätte für Reparaturen
 und Präzisionsarbeiten.



M. Reutlinger & Co.

Hofmöbelfabrik Kaiserstr. 167

Ausstellung und Verkaufsräume
 bis auf weiteres im Entresol.

**Kokosmatten,
 Schwämme,
 Fensterleder,
 Parkettwachs,
 Stahlspäne,
 Parkettschrubber**

empfehlen in größter Auswahl
 zu billigsten Preisen

Emil Vogel, Hofl.

Nachf.,

**Bürstenfabrik,
 3 Friedrichsplatz 3.
 Telephon 1424.**

**Färberei
 KRAMER.**

Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Christofle-Bestecke.
L. Wohlschlegel,
 Kaiserstrasse 173,
 — zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Die besten Kautschukstempel
 liefert
GUST. HERDLE
 Stempel-Fabrik
 Karlsruhe, Hebelstr. 13

sowie
Emailschilder
 in jeder Grösse und Ausführung.

 **Gas- u. Wasserleitungsgeschäft**
Karl Fr. Alex. Müller,
 7 Malienstrasse 7,
 in nächster Nähe des
 Erbgroßherzoglich. Palais.
 Telephon 1284.

Mein-Vertreter der Schalker Herd- u. Ofenfabrik
 F. Küppersbusch & Söhne, A.-G.

Größtes Herdlager am Plage in
 lackierten, emaillierten u. Majolika-Herden
 für Kohlenbrand, kombinierten Herden für
 Gas und Kohle. Gasherde.

Heinrich Winderker's
Möbelpedition
 nur 31 Akademiestraße 31.



Aufbewahrung u. Lagerung
 ganzer Haushaltungseinrichtungen
 in hellen, trockenen Räumen.

Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
 Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
 empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.	Ferner: Transmissions- u. Schiebleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.
--	--

Damen finden liebevolle, diskrete Aufnahme
 bei **Frau Mina Koch,**
 *14.14. Hebamme,
 Bähringerstraße 14, 2. Stod.

Damen finden diskrete und liebevolle Aufnahme bei **Frau**
Batschauer, Hebamme, Karlsruhe, Post-
 straße 23. Telephon 2088.

Hohenlohe^{sche}
Hafer-Flocken

geben delikate Suppen
 billig und nahrhaft.
 Bewährte Kindernahrung
 In gelben Packeten mit dem Bilde der Schnitterin.
 Stets vorrätig in bester Qualität bei
Lebensbedürfnisverein
 E. G. m. b. H.

Brauerei Schrempf

empfiehlt
„Fidelitas-Bier“
 (gesetzlich geschützt).

Karlstrasse 65. Fernsprecher Nr. 12.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Geschäft für **feine Damenschneiderei** befindet
 sich von heute ab

Kaiserstrasse 174.

L. Hodapp, Damenschneider.



Slazenger u. Bussey-
Rackets

sowie
Bälle
 frisch eingetroffen.

Grösste Auswahl.

Alwin Vater,
 Zirkel 32.

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,

empfiehlt

reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

**Einsteck-, Seiten-,
Nacken-Rämme,
Kopf-Nadeln**

2.1. in Schildpatt, Celluloid, Horn etc.
= Aparte Neuheiten jeder Art. =

Färberei Brinng.
— Gegr. 1846. —
60 Filialen. 500 Angestellte.

Grossherzogliches Hoftheater.

Donnerstag, den 11. April. 52. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
mentskarten) **Der Wildschütz**, oder: **Die
Stimme der Natur**. Komische Oper in
8 Akten, nach Kopebue frei bearbeitet. Text
und Musik von Albert Vorzing. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 12. April. 53. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Hedda Gabler**. Schauspiel
in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 7 Uhr.
Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag, den 13. April. 54. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). Neu einstudiert: **Des Meeres
und der Liebe Wellen**. Trauerspiel in
5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr.
Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag, den 14. April. 55. Abonnements-
Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
mentskarten). **Carmen**. Oper in 4 Akten
von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von
Bizet. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Eintrittspreise:

am 11. und 14. April Balkon I. Abt. M 6.—,
Sperstüb I. Abt. M 4.50.
am 12. und 13. April Balkon I. Abt. M 5.—,
Sperstüb I. Abt. M 4.—.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 10. April. 24. Abonnements-
Vorstellung. Zumerstenmal: **Hedda Gabler**.
Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. An-
fang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag, den 12. April. 25. Abonnements-
Vorstellung. **Carmen**. Oper in 4 Akten
von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von
Bizet. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Die Ortsgruppe Karlsruhe des Alldeutschen
Verbandes fordert in einem Aufruf (siehe Anzeige)
zum Beitritt auf; sie möchte gerne durch zahlreiche
neue Mitglieder die Mittel gewinnen, um ihre Auf-
sicherungstätigkeit in erweitertem Massstab aufzunehmen
und womöglich Vorträge auf dem um-
gebenden Lande voranzutreiben. Bekanntlich dient
der Alldeutsche Verband keiner Partei, sondern
stellt die vaterländischen Interessen allem voran;
aus seiner Tätigkeit werden daher alle Parteien
mittelbar Nutzen ziehen, deren Bestrebungen sich auf
nationalem Boden bewegen.

Butterick's sofort-
gebrauchsfertig
Schnittmuster
ermöglichen jeder Dame spielend leicht,
selbst wenn sie nicht schneiden kann die.

Selbstanfertigung aller Kleider.

Zu Originalpreisen bei uns zu haben.
Butterick's Modenblatt gratis
verabfolgt unsere Alleinvertretung die Firma

Gebrüder Ettlinger, Hoflieferanten, Kaiserstrasse 199.

Haug & Wirth,

Gartenstrasse 16a, nächst der Karlstrasse,

empfehlen

in grosser und schöner Auswahl

Trikotagen.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4,

empfiehlt vorzügliche

**Flügel,
Pianos,
Harmoniums,
Aeolians,
Pianolas.**



Ueber hundert Instrumente der be-
deutendsten Firmen zur Auswahl.

Direktion
J. Raimond.

Colosseum.

Telephon
1938.

Nur noch einige Tage!

Ein Stündchen im Bureau eines Variété-Theaters.

Grosse Burleske in einem Akt.

Kolossaler Lacherfolg

sowie das gesamte Elite-Programm.

Ausverkauf!

Um vor dem demnächst beginnenden Umbau unserer Lokalitäten möglichst zu räumen, offerieren wir:

Bestickte Vorhänge und Portièren

sowohl auf Tuch als auf Plüsch

Seidenstoff-Coupons

Hochfeine wollene Tapisseriesstoffe

50-75%

unter Preis

Schlafzimmer- und Dekorationsstoffe

per Meter von **Mk. 1.—** an

Cretonnes, bestes Elsässer Fabrikat,

per Meter **Mk. 0.60**

Angora- und Ziegenfelle mit **20% Rabatt**

Tüllgardinen und Stores

Abgepasste Teppiche

Läuferstoffe

bedeutend unter Preis

Tuchreste per Meter **Mk. 2.—**

Wollplüschreste per Meter **Mk. 2.50**

Wollsatinstoffe per Meter **Mk. 1.80**

Auf Orient-Teppiche  **15% Rabatt.** 

Umtausch und Auswahlendungen können nicht gestattet werden.

Der Verkauf findet im 2. Stock statt.

Dreyfuss & Siegel

Grossherzogl. Hoflieferanten.